

QTC de



Ausgabe April 2014

Inhalt:

- 1.) Rundfunk - Nostalgie
 - 2.) Besichtigung Botschaftsfunk
 - 3.) Das Ende von Windows XP, Folgen für unser Webradio
 - 4.) Pinzgauer verkauft, Auswirkung im Contestbetrieb
-

1.) Rundfunk - Nostalgie

Durch Zufall bin ich auf eine bemerkenswerte Website gestossen:

„Rundfunk-Nostalgie.de“

Der Betreiber der Site, Gerd Krause DK3JQ bietet eine DVD zum Kauf an, auf welcher folgendes enthalten ist:

163 Themen, 1300 Fotos u. Abbildungen, 50 Kurzvideos, 148 Tondokumente, Pausenzeichen alter Sender und Musik aus den 20er bis 50er Jahren, sowie Aufnahmen von der NORAG, dem damaligen Reichsrundfunk und BBC London mit org. Kriegsberichten und Propagandasendungen, inkl. Soldatensender Belgrad mit Lili Marleen und Lale Andersen. Ferner wird über die Pioniere der Funktechnik: Hertz, Marconi, Fessenden, Braun, Tesla, Popow, de Forrest u. Ardenne berichtet. Auch das Thema Volksempfänger, Radiotechnik, Fernsehtechnik, Deutsche Großsender vor und nach 1945, ehem. Militärfunkgeräte aus dem 2. WK, Enigma, Drahtfunk, Röhren, Rundfunk während der NS-Zeit, Tonaufzeichnung, Wachswalze, Schallplatte, Tefifon und Magnetophon wird erwähnt. Ausführlich wird über diverse Sender, u.a. Königs-Wusterhausen, Zeesen, Nauen, Osterloog, RIAS, Weimar, Flensburg, Wilsdruff, Burg, Gleiwitz, Köpenick, Deutsche-Welle, Wien, Britz, Seesender Veronica, sowie über Seefunk, Norddeich u. Rügen-Radio, die Feuerschiffe und geheimes Radio im Kalten Krieg mit dem Freiheitssender,

Soldatensender und den DDR Störsendern berichtet. Auch die legendären Sendungen: "Hafenkonzert" und "Gruss an Bord" bleiben nicht unerwähnt.



Ich habe mir die DVD zusenden lassen und muss sagen, der Inhalt begeistert. Man kann diese DVD nur weiterempfehlen. Der Autor DK3JQ liefert in die Schweiz mit Rechnung! Die Kosten für diese bemerkenswerte Dokumentation betragen € 19.- plus € 4.- Versand

2.) Besichtigung Botschaftsfunk

Bis zum Schluss der Anmeldefrist sind 12 Anmeldungen für die Besichtigung der Botschaftsfunkstelle eingegangen. Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten rechtzeitig eine Anfahrts-Skizze mit der Ortsbeschreibung.

3.) Das Ende von Windows XP, Folgen für unser Webradio

Bekanntlich hat Microsoft für das seit 2001 auf dem Markt befindliche Betriebssystem Windows XP den Support per 8. April 2014 eingestellt. Somit sind keine Updates mehr erhältlich, auch der Virenschutz von Microsoft unterstützt XP nicht mehr.

Unser Rechner für das Webradio läuft immer noch auf XP und kann nicht aufgerüstet werden. Es besteht also die latente Gefahr, dass unerwünschte Eindringlinge sich auf dem Rechner breit machen.

Aber keine Angst, der neue Rechner ist aufgesetzt und steht im Clublokal zum Einsatz bereit. Dieser läuft auf Windows 7, ist also für einige Jahre up to date. Sobald Markus HB9AZT Zeit hat, wird der Wechsel vollzogen, für das Webradio sollte sich kein länger dauernder Betriebsunterbruch ergeben.

4.) Pinzgauer verkauft, Auswirkung im Kontestbetrieb

Unser Vizepräsident Markus HB9AZT hat sein Funkfahrzeug Marke Pinzgauer verkauft. Dieses steht demzufolge für den diesjährigen Helvetia-Kontest nicht mehr zur Verfügung.

Am Freitag vor dem Kontest habe ich einen Ausflug auf den Gäbris gemacht, um das neue Setup für den Kontest zu besichtigen:

Päde, HB9FLQ hat einen Lieferwagen mit komfortabler Innenhöhe organisiert, der mit Anhängerkupplung für unseren Antennenanhänger ausgerüstet ist. Die grosse Frage war, wie man den Anhänger auf das Dach des Wasserreservoirs stellt mit einem Fahrzeug ohne Allradantrieb. Bei meiner Ankunft war aber dieses Problem bereits gelöst und der Mast samt Beam ausgefahren und abgespannt.

Im Innern des Wagens ist ein Shacktisch eingebaut worden und die gesamte Station wettersicher aufgebaut.

Somit konnte am Freitagabend einem guten Nachtessen im Berggasthaus Gäbris nichts mehr im Wege stehen, insbesondere da meine XYL und ich am selben Tag noch den 33. Hochzeitstag zu feiern hatten...

Der Bericht über den Kontest samt erzieltm Ergebnis folgt im Mai-QTC.

Für den Radio Amateur Club Zürich:

der Kassier / Sekretär:
Rolf Peter HB9MHR